

Saison 2010 – Neues und Bewährtes

Unserem Motto bleiben wir natürlich treu – Veranstaltungen, bei denen jeder Spaß hat – vom Einsteiger bis zum Profi. Jeder auf seine Weise und ohne dass man sich gegenseitig in die Quere kommt. So kann beruhigt und entspannt der Vater mit dem Sohne, der Händler mit seinen Einsteigern und seinem Racing-Team, halt einfach jeder bei uns mitfahren und kommt auf seine Kosten.

Unser Terminplan stand eigentlich bereits Anfang November. Nachdem uns aber der AlpeAdria aus unserem Termin gekickt hat, haben wir uns am Slovakia-Termin zur Cooperation entschlossen. Ein guter Ersatztermin war nicht verfügbar. Der Zeitplan wird aber nach bekannter SchrägLage-Manier ablaufen und deshalb wird es für Euch eine gewohnte Veranstaltung bleiben. Neue Einflüsse sind ja durchaus positiv zu sehen und nutzen oft dem Ganzen.

Nachdem wir uns bis zuletzt dagegen gewehrt haben, mussten leider auch wir bei den meisten Veranstaltungen in 4 Gruppen fahren. Eine ausgleichende Preiserhöhung hätte die Schmerzgrenze überschritten. Es hat sich aber bewährt und wird von den meisten gut angenommen. Der Vorteil für Euch liegt bei weniger Fahrern pro Gruppe und einer noch genaueren Einteilung, d.h. also: mehr und vor allem entspannteren Fahrspaß.

Überhaupt möchte ich hier einmal ein paar Worte zum Thema Preisvergleich zwischen Veranstaltern verlieren: Es ist oft die Rede über Sinn oder Nichtsinn unseres Boxenservices mit Kaffee und Obst und Freibier. Diese Dinge sind „peanuts“ in unserer Kalkulation, machen nur Arbeit und die tun wir gerne! Aber: Wir fahren stets mit der höchsten Sicherheitsausstattung an der jeweiligen Rennstrecke. Sanitätscrews, Ärzte und Streckenposten sind z.B. die Positionen, die den Preis beeinflussen. Dass viel Sicherheitspersonal die Sicherheit erhöht, das ist ja jedem klar. Es geht aber nicht nur um einen möglichen Sturz und die dann beste Erstversorgung, sondern viel Sicherheitspersonal heißt auch – reibungsloser Ablauf, weniger oder gar keine Wartezeit nach einem Sturz und somit für alle mehr Fahrzeit und Spaß. Ebenfalls ist es ein großer Unterschied, ob z.B. 5 oder 15 Instrukturen eingesetzt sind. Sitzen die nur herum oder kümmern sie sich wirklich ständig um die Teilnehmer? Wie ist der Ausbildungsstand der Instrukturen? Sind sie nur schnell oder schnell und „prominent“ oder können sie ihr Können auch vermitteln? Ich denke, unsere Einsteigertrainings sind inzwischen allseits bekannt und beliebt. Der oft gelesene Satz „Instruktoren sind vor Ort“ sagt nicht immer das aus, was er aussagen sollte.

Jetzt hoffe ich einfach einmal, dass ich so entschieden habe wie Ihr entscheiden würdet, hoffe deshalb auf viele ausgebuchte Veranstaltungen und freue mich auf recht viele sonnige Rennstreckentage mit Euch!

Viele Grüße
Anita

1. Vip-Card

Vor einigen Jahren haben wir zugunsten flexiblerer Rabattmöglichkeiten unsere Paketbuchungen durch die *SchrägLage*-Vip-Card ersetzt. Eindeutig haben wir da Euren Geschmack getroffen. Deshalb gibt es sie auch in 2010 wieder mit folgenden Vorteilen:

- 10 % Rabatt auf alle Buchungen (Nenngebühr ohne Nebenleistung wie Transponder, Versicherung, Box, incl. Online-Rabatt).
- 10 % Rabatt auf fast alle Artikel im Race-Shop. Ausgenommen sind Artikel, die bereits mit Sonderpreis (z.B. auf Veranstaltungen) abgegeben werden oder bei denen aufgrund der Einkaufskonditionen keine Rabatte möglich sind (z.B. AMB-Transponder). Rabatte sind nicht kumulierbar (z.B. Händlerrabatt, Vip-Card-Rabatt)

Bei Buchung bis 28. Februar 2010 zusätzlich

- Reifenmontage an der Rennstrecke zum halben Preis. Da diese Leistung von unserem Reifendienst getragen wird, habt bitte Verständnis, dass hier mitgebrachte **Neureifen** ausgeschlossen sind.
- Eine feste Startnummer für die Saison 2010
- Ein SchrägLage VIP-TShirt mit Namen und Startnummer

2. Instruktorgruppen bei Einsteigern (instruction, grün)

Seit 2008 fahren wir die ersten 2 Veranstaltungstage wie immer: vormittags in geführten Instruktorgruppen, nachmittags freies Training (Die Einsteigergruppe bleibt natürlich unter sich). Am 3. Veranstaltungstag gibt es vor den Rennen nur noch einen geführten Instruktorturn und auch den nur nach Absprache/Bedarf. Danach die ganze verfügbare Zeit freies Fahren (innerhalb der Einsteigergruppe) bzw. Teilnahme am Einsteigerrennen.

3. Einzelinstruktoren

Benzin- und Reifenpreise sind ständig stark gestiegen. Deshalb mussten wir auch den Kostenbeitrag für den Einzelinstruktor anpassen. Kosten pro Turn (20 Min. Praxis, ca. 10 Min. Theorie) seit 2008 20,- Euro.

4. Aufenthaltsbox

Die letzten Jahre wurde die Teilnehmerfrequenz an unseren bereitgestellten Tischen in der Schräglage-Box immer geringer. Da so eine Biertisch-Garnitur aber sehr viel Transportkapazität in Anspruch nimmt, werden wir das ohnehin nicht mehr sinnvolle Angebot zwar nicht aufgeben, aber deutlich reduzieren.

Kaffee, Erfrischungsgetränk, Obst wird es natürlich weiterhin wie bisher geben. Je nach Ankündigung auch Freibier am Abend (in Maßen nicht in Massen) , am Pannonia unsere Abschlussparty mit Buffet beim Mario und halt immer mal etwas, das uns gerade so einfällt oder möglich ist.

5. Technischer Service

Unser Spitzen-Techniker Manni Münzinger ist weiterhin auf jeder Strecke dabei, stellt Euch Euer Fahrwerk ein, bringt so gut wie alle Motorräder wieder flott und hilft auch sonst wo immer er kann. Bitte bedenkt dabei aber: Hilfe leisten wir bei NICHT VORHERSEHBAREN und PLÖTZLICHEN Defekten. Laufende Wartungen und Inspektionen müssen ausreichend im Vorfeld gemacht sein, werden an der Rennstrecke nicht erledigt und auch das „Provisorium in der Elektrik vom letzten Jahr“ sollte durch eine dauerhaft funktionierende Lösung ersetzt worden sein.

6. Zeitnahme

Persönliche AMB TranX 260 Transponder sind bei uns im Race-Shop erhältlich. Wer keinen eigenen Transponder besitzt oder kaufen möchte, kann auf allen Veranstaltungen mit Abschlussrennen einen solchen zum Preis von 30,- Euro/Wochenende mieten. In diesem Preis ist auch die Rennteilnahme in einer Klasse enthalten.

Auf einigen unserer Veranstaltungen ist zur besseren Einteilung der Gruppen Transponderpflicht. Ob und wann kannst Du bei der Buchung auf www.schraeglage.de im Text zur Veranstaltung sehen.

7. Fahrerbesprechung

Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für manchen Routinier eine lästige Pflicht, derer er sich gerne entledigen möchte. Nun ist diese Fahrerbesprechung aber aus rechtlichen Gründen wichtig und vor allem: Sie ist die einzige Möglichkeit für den Veranstalter, geballt wichtige und aktuelle Informationen an seine Teilnehmer weiterzugeben. Die wenigsten von Euch wissen, dass von den meisten Versicherungen und Gerichten die Teilnahme an der Fahrerbesprechung nachgeforscht, und eine Nichtteilnahme als grobe Fahrlässigkeit gewertet werden kann.

Deshalb kontrollieren wir bei jeder Veranstaltung die Anwesenheit bei der Fahrerbesprechung und dokumentieren sie per Aufkleber. Wer diesen Aufkleber nicht hat, kommt leider nicht auf die Strecke. Für die Rennstrecken-Einsteiger führen wir im Anschluss ein zusätzliches briefing durch, auf der alle Grundregeln der Rennstrecke noch einmal vertieft werden. Bei aller Kontrolle eine persönliche Bitte von mir an Euch: Bitte! kommt zur Fahrerbesprechung und bitte! hört die paar Minuten konzentriert zu. Lest den Zeitplan und die Nennbestätigung. 95 % aller immer wieder auftauchenden Fragen wären dann schon beantwortet, Irritationen tauchen gar nicht erst auf.

Unsere Rennen:

Stand 01/2010

Auf jeder unserer 3-Tages-Veranstaltungen finden Abschlussrennen wie folgend beschrieben mit 7 Rennrunden statt (außer Salzburgring). Bei 4-Tages-Veranstaltungen gibt es evtl. zusätzlich ein 2-Stunden-Rennen mit Teams von max. 3 Fahrern mit max. 3 Motorrädern.

Voraussetzung für den Start jedes Rennens sind mindestens 16 Starter pro Wertungsklasse, bzw. 8 Teams bei Langstreckenrennen. Bei weniger Startern (z.B. schlechte Witterungsbedingungen) werden nach Möglichkeit Klassen gemeinsam gestartet, getrennt gewertet. Gastfahrer sind bei allen Läufen zugelassen, werden aber nicht in der Jahreswertung berücksichtigt. **Für die Punktesammlung in der Jahreswertung ist die Einschreibung zum jeweiligen Cup, sowie die Teilnahme an mindestens drei Läufen in der entsprechenden Klasse pro Jahr zwingend notwendig.** Die Vergabe der Jahrespokale und Sachpreise erfolgt auf dem jährlichen Schräglage-Wintertreffen im Januar. Wer bei der Siegerehrung nicht anwesend ist, verzichtet schon mit seiner Nennung in diesem Fall auf alle Siebprämien. Auch die Pokale der Einzelwertungen werden nur bei der Siegerehrung im Anschluss an die Rennen übergeben und sind bei Nichtteilnahme an der Siegerehrung verloren.

1) Schräglage-Cup

Klassen A – E: Nicht startberechtigt sind Lizenzfahrer mit laufender Lizenz oder deren Lizenz nicht seit mindestens 2 Jahren abgelaufen ist. (Lizenzfahrer starten in Klasse F.)

Preise Einzelwertung: Pokale Platz 1 bis 10

Preise Jahreswertung (Klasse B – F) jeweils:

Platz 1 – wunderschöner Wanderpokal + eine kostenlose Schräglage VIP-Card für 2011

Platz 2 – 3 jeweils eine kostenlose Schräglage VIP-Card für 2011

- A. **Streetbikes:** Das Abschlussrennen für unsere Einsteigergruppe (instruction). Hier könnt Ihr ganz entspannt und ganz unter Euch ein Abschlussrennen fahren. Keine Klasseneinteilung nach Motorrad, keine Jahreswertung. Jeder instruction-Teilnehmer, der schneller ist als 115% vom Durchschnitt der drei Trainingsschnellsten, darf in der Streetbike-Klasse nicht starten, startet in der normalen Klassenwertung.
- B. **Ladies-Cup:** Teilnahmeberechtigt sind alle weiblichen Teilnehmer unabhängig von der Hubraumklasse des Motorrades. Der Ladies-Cup wird gemeinsam mit den Streetbikes gestartet, aber getrennt gewertet. Jede Frau kann sich aussuchen, ob sie im Ladies-Cup oder in den fahrzeugabhängigen Rennen (C – F) starten will. Wertung erfolgt unwiderruflich in der Klasse, in der gestartet wird.
- C. **Supersport:** 4-Zylinder bis 650 ccm, 2-Zylinder bis 750 ccm, 3-Zylinder bis 675 ccm
- D. **Superbike:** 4-Zylinder bis 750 ccm, 2-Zylinder bis 1000 ccm
- E. **Powerbike:** Alle Motorräder mit Hubraum größer als D. Superbike mit serienmäßigem Motor und Fahrwerk. Folgende Veränderungen dürfen vorgenommen werden: Anbau einer Zubehörverkleidung, Abstimmungselemente in den Originalgabelholmen, Federbein, Reifen, Auspuffanlage, Austauschluftfilter, Abstimmung der Bedüsung oder des Einspritz- und Zündkennfeldes, Abstimmungsveränderungen an der Original-airbox, diese muss aber verwendet werden. Lufterlasskanäle dürfen gegen Zubehör getauscht werden. Alle Serienbauteile dürfen ersatzlos entfernt werden. Startberechtigt sind ebenfalls alle Motorräder entsprechender Hubraumklasse mit Baujahr früher als 2000 ohne jegliches weitere Reglement.
- F. **Open Powerbike:** Alle Motorräder mit Hubraum größer als D. (Superbike) ohne jegliche Beschränkung oder Reglement. Lizenzfahrer aller Hubraumklassen größer als 125 ccm sowie ehemalige Lizenzfahrer, deren Lizenz weniger als 2 Jahre abgelaufen ist.

2) Metzeler-Cup

Startberechtigt ist jedes Motorrad mit folgender Bereifung:

120/70 R 17 Racetec Slick Front K1	
180/55 R 17 Racetec Slick K2	Cupfahrerpreis: 259,- €/Satz incl. Montage
190/55 R 17 Racetec Slick M515 bzw. K2	Cupfahrerpreis: 269,- €/Satz incl. Montage
....Regenreifen: Racetec Rain vo und hi K1	Cupfahrerpreis: 269,- €/Satz incl. Montage

Wir starten in 2 Klassen, Gastfahrer sind zugelassen:

1. 4-Zylinder bis 650 ccm, 2-Zylinder bis 750 ccm, 3-Zylinder bis 675 ccm, sowie alle Motorräder mit 750 ccm Hubraum Baujahr bis 2000.
2. Alle Motorräder mit Hubraum über Klasse 1 und 750 ccm neuer als 2000.

Preise Einzelwertung: Pokale Platz 1 – 5 sowie Gutscheine zur Einlösung beim Schräglage-Renndienst in folgender Staffelung: 1. Platz - € 30,-, 2. Platz - € 20,-, 3. Platz - € 10,-

Preise Jahreswertung:

Platz 1: 2 Satz Reifen, Platz 2: 1 Vorderreifen und 2 Hinterreifen, Platz 3: 1 Satz Reifen, Platz 4: 1 Hinterreifen, Platz 5: 1 Vorderreifen.

3) ZX10-Cup

Startberechtigt ist jeder Fahrer mit einer Kawasaki ZX-10R. Gastfahrer sind zugelassen. Es ist geplant in 2 Klassen zu werten (Stocksport und Open), dies scheitert aber bis jetzt an der Mindeststarterzahl von 16 Startern pro Wertungsklasse, daher wird bis auf weiteres ohne jegliches Reglement gestartet.

Preise Einzelwertung: Pokale Platz 1 – 5 **Preise Jahreswertung:** Pokale Platz 1 – 3